Erstellt am: 12. März 2025. Titel des Artikels: Zug.

Quelle: Allgemeine Schweizer Zeitung, 17. Oktober 1846, https://www.e-newspaperarchives.ch/?a=d&d=ASZ18461017-01.2.2.4

Der PDF-Artikel wurde mit freundlicher Genehmigung von e-newspaperarchives.ch bereitgestellt.

Bug. In Folge Rücksprache mit dem hochw. Bischof zu Solothurn ist nun die feierliche Grundsteinlegung des neu zu erbauenden Klosters auf dem Gubel auf den 23. d. M. als am St. Severinstag sestgeset, an welchem Tage auch alljährslich die seierliche Schlachtsahrzeit gehalten wird. Hochderselbe wird die Celebration dieses Aftes, wie man zusehends erwartet, seinem hochw. Hrn. Kommissär und Stadtpfarrer Bossard überstragen, der dessen Anordnungen, Austrägen und Besehlen sederzeit mit der anerkennenswerthesten Bereitwilligkeit und größter Gewissenhastigkeit nachgesommen ist, und so auch diesem Anordnungen die erwünschte Folge geben wird. Der solenne Gottess dienst mit Predigt und Amt beginnt am besagten Tage Morgens um 8 Uhr, und wird unter zweckbienlichen Anordnungen, worin die Menzinger, dieses heitere Bergvölksein, sich noch siedes Mal besonders ausgezeichnet haben, im Freien gehalten. Der besannte hochw. P. Leodegar Kres, dermalen noch Pfarrer in Altendorf, soll als Festredner bereits in Anspruch genommen worden sein.